



Leverkusen, 26.09.2012

Anbindung der Stadt Leverkusen an das innerdeutsche Fernbusnetz

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
bitte setzen Sie nachfolgenden Antrag auf die Tagesordnung der zuständigen Gremien und des Rates:

Beschluss:

Die Stadt Leverkusen ergreift die Maßnahmen, die notwendig sind, um die Stadt an das innerdeutsche Fernbusnetz anzuschließen.

Zu diesem Zweck wird u.a. ab Januar 2013 ein Haltepunkt an einem Bussteig am Busbahnhof Leverkusen-Mitte vorgehalten.

Bei den Planungen für den Neubau des Busbahnhofs Leverkusen-Mitte im Zuge der Gleiserweiterungen für den Rhein-Ruhr-Express wird ebenfalls ein Haltepunkt für Fernreisebusse berücksichtigt.

Begründung:

Die Fraktionen von CDU/CSU, FDP, SPD und Bündnis 90/Die Grünen haben sich im Bundestag auf die Einführung von Fernbuslinien innerhalb Deutschlands geeinigt. Ab 1. Januar 2013 sollen dann deutschlandweit Fernbusse nach Fahrplan verkehren. Aufgrund ihrer verkehrsgünstigen Lage, die Autobahnen A1 und A3 durchziehen das Stadtgebiet, bietet sich die Stadt Leverkusen geradezu als idealer Haltepunkt an. So ist z.B. der Busbahnhof in Leverkusen Mitte in kurzer Fahrzeit von beiden Autobahnen zu erreichen. Für die Leverkusener Bevölkerung eröffnet die Anbindung an das Fernbusnetz Möglichkeiten, von Leverkusen aus bequem in verschiedene Städte Deutschlands zu fahren.

Ein Haltepunkt im Fernbusreiseverkehr ist weiterhin ein nicht zu unterschätzender Standortfaktor für die Stadt Leverkusen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Friedrich Busch
Bürgermeister

Dr. Monika Ballin-Meyer-Ahrens
Fraktionsvorsitzende FDP

gez. Klaus Hupperth
Fraktionsvorsitzender CDU

gez. Roswitha Arnold
Fraktionsvorsitzende Bündnis90/Die Grünen

gez. Thomas Wolf
Fraktionsvorsitzender Die Unabhängigen